

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einführung in die Volkswirtschaft</b>			
1.1 Die Volkswirtschaftslehre	6	4.6 Geldwertstörungen	94
1.2 Bedürfnisse	8	– Die Inflation	95
1.3 Güter zur Bedürfnisbefriedigung	10	– Die Deflation	100
1.4 Das ökonomische Prinzip	11	– Die Stagflation	103
1.5 Neun Grundsätze der Volkswirtschaftslehre	12	4.7 Die Konjunktur	104
		– Der Konjunkturzyklus	105
		– Konjunkturindikatoren	108
		– Die Konjunkturpolitik	110
		4.8 Drei bedeutende Wirtschaftstheoretiker	112
<b>2. Wirtschaftskreislauf und Preisbildung</b>		<b>5. Beziehungen nach aussen</b>	
2.1 Der Wirtschaftskreislauf	16	5.1 Die Globalisierung	114
– Der einfache Wirtschaftskreislauf	16	– Chancen und Gefahren der Globalisierung	116
– Der erweiterte Wirtschaftskreislauf	18	5.2 Die Zahlungsbilanz	118
2.2 Das Bruttoinlandprodukt (BIP)	20	– Die Ertragsbilanz	119
– Das Wirtschaftswachstum	23	– Die Kapitalverkehrsbilanz	120
– Das BIP im Vergleich	24	– Die Bedeutung der Bilanzen	121
– Wirtschaftswachstum und Wohlstand	25	5.3 Währungen (Devisen)	122
2.3 Das Volkseinkommen (VE)	26	– Auf- und Abwertung einer Währung	125
2.4 Die 4 Produktionsfaktoren	28	– Aufwertung: Vor- und Nachteile	126
2.5 Der Produktionsfaktor Boden	29	– Abwertung: Vor- und Nachteile	127
2.6 Der Produktionsfaktor Arbeit	30	5.4 Die WTO	128
2.7 Die Arbeitslosigkeit	31	5.5 Der IWF	132
2.8 Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	34	5.6 Die Weltbank	134
2.9 Die Produktionsfaktoren Wissen und Kapital	36	5.7 Die Europäische Union (EU)	135
2.10 Der Wirtschaftsstandort Schweiz	38	– Der EU-Binnenmarkt	136
2.11 Die 3 Wirtschaftssektoren	40	– Die Europäische Währungsunion	138
– Strukturwandel	42	– Der Einfluss des Euro auf die Schweiz	140
2.12 Der Markt – Die Preisbildung	44	5.8 Handelsverhältnis Schweiz–EU	142
2.13 Wirtschaft und Umwelt	50		
2.14 Umweltschutzmassnahmen	54	<b>6. Die Finanz- und Eurokrise</b>	
2.15 Wirtschaftswachstum – Zielkonflikte	56	6.1 Die Finanzkrise	144
2.16 Happy Planet Index (HPI)	60	– Die Folgen für die Weltwirtschaft	148
2.17 Wohlstand – Wohlfahrt	62	6.2 Die Eurokrise ab Ende 2009	149
<b>3. Wirtschaftsordnungen</b>		<b>7. Verarbeitung von Informationen</b>	
3.1 Wirtschaftsordnungen	64	7.1 Umgang mit Statistiken	154
3.2 Zwei Wirtschaftsmodelle	65	7.2 Die grafische Darstellung	156
– Die beiden Modelle im Vergleich	66	7.3 Die repräsentative Umfrage	159
3.3 Die soziale Marktwirtschaft	67	7.4 Lesen von Texten zur Wirtschaft	160
– Marktversagen	68		
3.4 Ziele der staatlichen Wirtschaftspolitik	70	<b>8. Vernetzungen</b>	
– Magisches Sechseck	71	8.1 Vernetztes Denken	162
3.5 Der Sozialstaat Schweiz	73	8.2 4 Schritte zur Erkennung komplexer Probleme	166
– Die Finanzen der öffentlichen Hand	74	8.3 Drei Vernetzungsbeispiele	170
– Die Finanzierung der AHV	78	8.4 Systemisches Denken	174
<b>4. Geld und Konjunktur</b>		<b>9. Anhang</b>	
4.1 Das Geld	80	9.1 Die grössten Wirtschaftsräume der Welt	176
4.2 Die Börse	82	9.2 Wirtschaft und Energie	182
4.3 Der Landesindex der Konsumentenpreise	84	9.3 Weitere zentrale wirtschaftliche Begriffe	184
– Der ab 2000 gültige Warenkorb	85	9.4 Linksammlung OR-Codes	194
– Der Konsumentenindex von 1939 bis 2010	86		
– Die Anwendung des LIK	87		
4.4 Die Banken	88		
– Geldschöpfung durch die Geschäftsbanken	90		
4.5 Die Geldpolitik der SNB	91		
– Die Umsetzung der Geldpolitik	92		
– Die Wirkung der Geldpolitik	93		
		<b>Sachwortregister</b>	<b>195</b>